



# **Leitfaden**

## **für SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte zu den Lernentwicklungsgesprächen (LEG)**

### **an der Heinrich-Hertz-Schule Hamburg**

#### **1. Leitfaden**

##### **1.1 Warum Lernentwicklungsgespräche?**

In Hamburg sind neben den Zeugnissen regelmäßige Lernentwicklungsgespräche vorgesehen. Im Mittelpunkt der Gespräche steht das Kind mit seinen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Die Grundlage des Gespräches stellen der momentane Leistungsstand und das Sozialverhalten dar. Die Ziele des Lernentwicklungsgespräches sind:

- Beratung und Begleitung jeder einzelnen Schülerin/jedes einzelnen Schülers beim Lernprozess
- Ermitteln von Unterstützungsmaßnahmen durch Eltern und LehrerInnen
- Schriftliches Festhalten einer Lernvereinbarung
- Ausgabe des Zeugnisses und Unterschreiben der Zeugniskopie

##### **1.2 Wann und wie oft finden die Lernentwicklungsgespräche an der HHS statt?**

Die Gespräche finden jeweils zum Ende des ersten Schulhalbjahres (Ende Januar) statt. Dazu laden die KlassenlehrerInnen die Eltern und SchülerInnen zu einem Termin ein. Das Gespräch hat in der Regel eine Dauer von etwa 20 Minuten.

##### **1.3 Wer nimmt an den Gesprächen teil?**

An den Gesprächen nehmen immer die SchülerInnen, die KlassenlehrerInnen und die Erziehungsberechtigten teil. Gegebenenfalls können Sozialpädagogen oder Sonderpädagogen an dem Gespräch teilnehmen.

## 1.4 Welche Gesprächsgrundlagen gibt es?

Grundlagen für das Gespräch sind:

### a) der Einschätzungsbogen

Der Einschätzungsbogen enthält in einem Dokument:

- Selbsteinschätzung der überfachlichen Kompetenzen durch die SchülerInnen
- Einschätzung der überfachlichen Kompetenzen durch die Fachlehrkräfte in den Hauptfächern (D, M, E)

Zur Vorbereitung des Lernentwicklungsgesprächs haben sowohl die SchülerInnen wie auch die LehrerInnen die überfachlichen Kompetenzen bereits im Vorfeld gekennzeichnet. Dieser Einschätzungsbogen ist die wichtigste Grundlage für das Gespräch und das Erstellen der Lernvereinbarung. In dem Gespräch werden besondere Stärken und/oder Unterstützungsbedarfe ermittelt.

### b) das Zeugnis

Zudem ist das Halbjahreszeugnis mit den Notenübersichten Grundlage des Gesprächs.

## 1.5 Welche Vorbereitungen sind notwendig?

### Die SchülerInnen:

- erhalten Anfang Januar von dem/der KlassenlehrerIn einen Einschätzungsbogen, auf dem sie die überfachlichen Kompetenzen selbst einschätzen.

### Die KlassenlehrerInnen:

- fertigen eine Kopie des Einschätzungsbogens an und geben diese den Schülerinnen mit nach Hause. Diese dient den Eltern und den Schülerinnen als Vorbereitung auf das Lernentwicklungsgespräch.

### Die FachlehrerInnen der Hauptfächer:

- kennzeichnen die überfachlichen Kompetenzen auf dem Original durch die Kürzel D, M, E

## **1.6 Wie werden die Ergebnisse des Lernentwicklungsgesprächs festgehalten?**

Am Ende des Gesprächs wird eine Lernvereinbarung abgeschlossen, die neben dem Einschätzungsbogen Anlage zum Zeugnis (und somit Teil der Schülerakte) ist.

### Die Lernvereinbarung:

Sie fasst die Ergebnisse aus dem Schüler-Lehrer-Elterngespräch zusammen. Die Lernvereinbarung umfasst zwei Lernziele für das kommende Halbjahr. Die beiden Lernziele werden auf dem Einschätzungsbogen dokumentiert und von allen Beteiligten unterschrieben.

Gegen Ende des zweiten Halbjahres erfolgt die Überprüfung der Lernziele durch die KlassenlehrerInnen. Auch dies wird in der Anlage zum Zeugnis (und somit in der Schülerakte) dokumentiert.

## **1.7 Wie kommt man zu individuellen Lernzielen und wie werden sie formuliert?**

Die genaue Erarbeitung und Formulierung der Lernziele in einem Gespräch ist wichtig für die Einhaltung der Lernvereinbarung. Ziele sind so konkret und überprüfbar wie möglich zu formulieren. Gleichzeitig sollen die formulierten Ziele erreichbar und die Unterstützungsmöglichkeiten umsetzbar sein. Die SchülerInnen sollen ihre Lernziele zunehmend selbstständig formulieren.

## **1.8 Wo findet man die notwendigen Informationen?**

Einschätzungsbogen und dieser Leitfaden können auf der Homepage der Heinrich-Hertz-Schule eingesehen und abgerufen werden.